

# Mordspaß: Autor serviert Krimis mit Wein und viel Witz

Von Georg Wagner

War es nun eine Lesung oder Entertainment? In der Demminer Hanse-Bibliothek hat der Kriminalschriftsteller Jörg Böhm beides präsentiert. Bei den Besuchern kam es sichtlich an. Immer wieder gab es heiteren Applaus.

DEMMIN. Bärbel Welke, die Leiterin der Demminer Hanse-Bibliothek, hatte allen Grund zu strahlen. Denn die Stühle reichten kaum aus, als dort der Krimi-Autor Jörg Böhm zur Lesung antrat. Besser gesagt zu einem Abend, der ein Mix war aus Literatur und persönlicher Erzählung, aus Lesung und Entertainment, aus feingeistigem Esprit und feinem Weingenuss, aus Texten und Tanninen sozusagen.

Letzteres war der Buchhandlung Steffen geschuldet, die aus ihrem Sortiment Wein zum Verkosten mitgebracht hatte. Das hatte einen einfachen Grund. Der Roman „Und die Schuld trägt deinen Namen“, den der Autor als Schwerpunkt des Abends gewählt hatte, spielt im pfälzischen Winzermilieu.

Pointiert trug Böhm daraus einzelne Kapitel vor, umrahmte sie mit Randbemerkungen zur Entstehung seiner Ideen und Figuren- und sorgtemitautobio-



Gefragter Autor: Die Gelegenheit zum Gespräch mit Jörg Böhm ließen sich einige Besucherinnen am Ende nicht entgehen.

FOTO: GEORG WAGNER

grafischen Anekdoten immer wieder für heiteren Applaus. Krimi-Literatur, vorgetragen mit Leidenschaft fürs Sujet und Einfühlungsvermögen in das Publikum, das zudem laut Böhm noch eine exklusive Premiere geboten bekam. Erstmals stellte er den Prolog seines neuen, dritten Romans „Und ich bringe dir den Tod“ öffentlich bei einer Lesung vor.

Der 35-jährige, gebürtige

Westerwälder arbeitete als Journalist in Namibia und Pressesprecher verschiedener Unternehmen in Deutschland, unter anderem bei einem Versicherungskonzern. Seit dem vergangenen Jahr ist er freiberuflich als Autor tätig und lebt mittlerweile in der Lüneburger Heide. Bislang sind von ihm die drei Romane „Und nie sollst du vergessen sein“, „Und die Schuld trägt deinen Namen“

sowie „Und ich bringe dir den Tod“ erschienen. Ein weiterer sei bereits in Arbeit, sagte er.

Seine Lesung war die zweite Autorenlesung dieses Jahres in der Bibliothek. Als Nächstes läuft dort am kommenden Dienstag um 17 Uhr der Film „Als die Deutschen vom Himmel fielen“. Er erzählt vom Widerstand der Bevölkerung Kretas gegen die deutschen Truppen, die 1941 die Insel eroberten.